Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08955961

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Marienberg, Stadt

Anschrift Amtsstraße 13

Gem. * Fl-stck. * Flur Marienberg * 35

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in Ecklage und in halboffener Bebauung; mit Segmentbogenportal, stattliches barockes Gebäude, von baugeschichtlicher und besonderer städtebaulicher Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus in Ecklage und in halboffener Bebauung; zweigeschossiger massiver Barockbau mit Natursteingewänden, Segmentbogenportal mit Schlussstein, ausgebautes Mansarddach mit Walm; bildlich der Kopfbau der Stadt zum Zschopauer Tor, daher von großer baugeschichtlicher und städtebaulicher Bedeutung. 1884 Hausbesitzer Friedrich Theodor Demmler, Maler. Der Neubau des Dachgeschosses im Sinne eines 2.OG 1898 sowie einer großen liegenden Gaupe - beides durch Emil Gläser - wurde anscheinend 1991 und 1993 im Sinne des Originals rückgängig gemacht, auch wurden auf der prägnanten Giebelseite wieder Fenster geöffnet und das Dach mit maßvollen Gaupen versehen.

LfD/2015

Datierung 1. Hälfte 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXV/95/4A**
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Bechter, Barbara
Beschreibung Stattliches barockes Wohnhaus in Ecklage

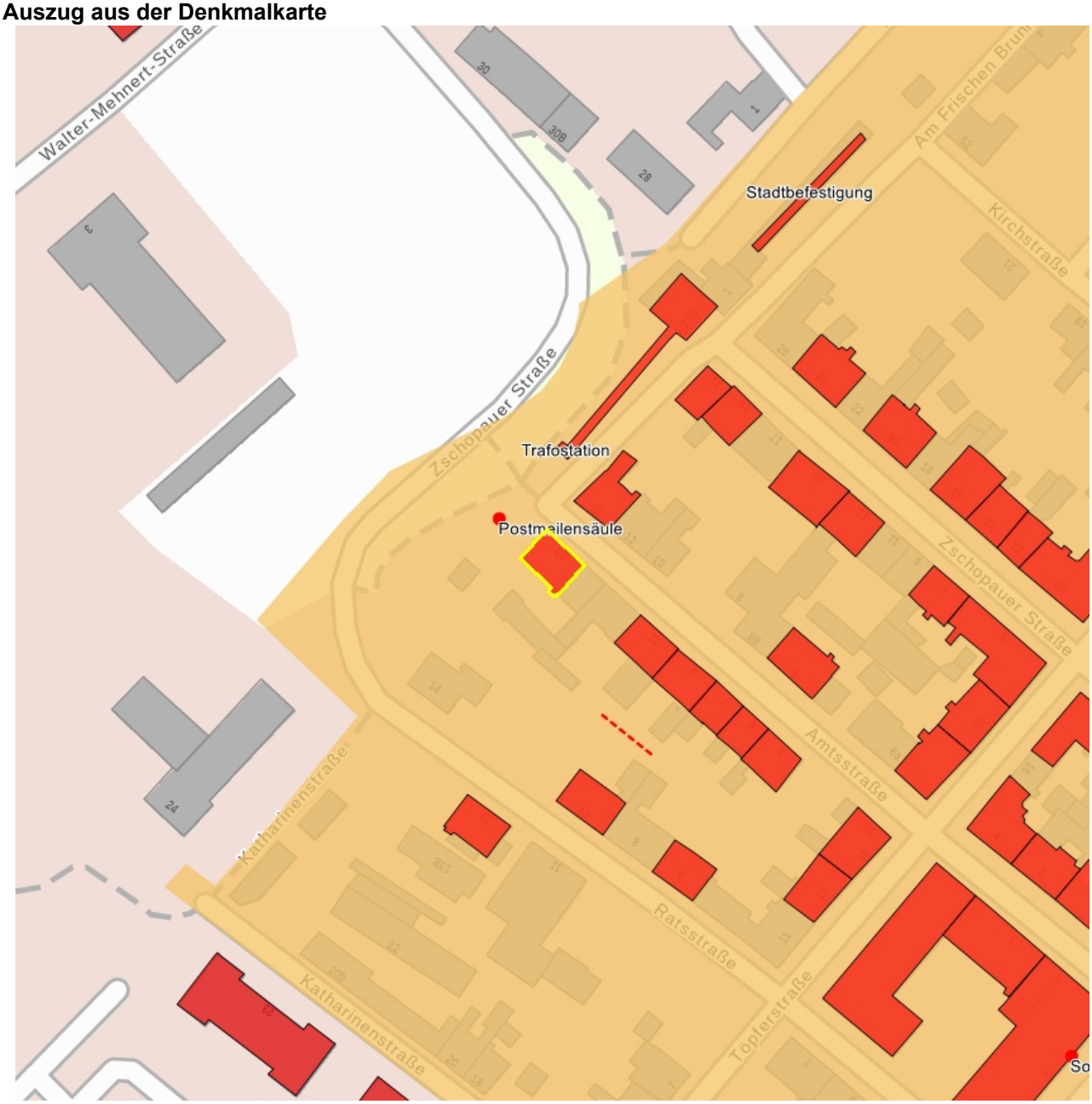


Fotonummer **DF 426 514**
Aufnahmejahr 1992
Fotograf Petrik, Ivo
Beschreibung Wohnhaus, vor der Sanierung



Fotonummer **F 08955961 A**
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Ritter, Caroline
Beschreibung Wohnhaus in Ecklage und in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.